

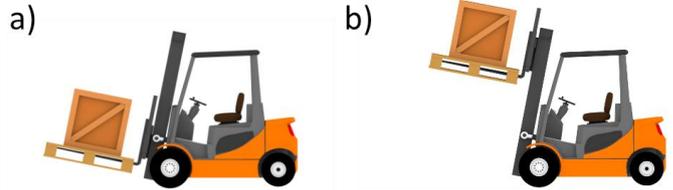


# Theoretische Prüfung (Staplerführer)

1. Was ist eine Unfallverhütungsvorschrift?
  - a) Eine Sicherheitsempfehlung
  - b) Eine Rechtsvorschrift
  - c) Eine Bedienungsanleitung
2. Wer hat die Unfallverhütungsvorschrift zu beachten?
  - a) Nur der Unternehmer
  - b) Jeder Bürger
  - c) Der Unternehmer und jeder im Betrieb
3. Muss ein Fahrer mit für ihn schwerwiegenden Rechtsfolgen rechnen, wenn er beim Steuern eines Flurförderzeuges durch grob fahrlässiges Verhalten einen Unfall mit Personenschaden verursacht hat?
  - a) Ja
  - b) Nein
4. Wie beeinflusst der Lastschwerpunkt die Tragfähigkeit des Gabelstaplers?
  - a) Je größer der LSP desto kleiner muss die Last sein
  - b) Je größer der LSP desto größer muss die Last sein
  - c) Je kleiner der LSP desto kleiner muss die Last sein
5. Wer darf ein Flurförderzeug mit Fahrerplatz steuern?
  - a) Jeder, der einen KFZ – Führerschein besitzt
  - b) Jeder Werksangehörige
  - c) Nur geeignete über 18 Jahre alte Personen mit nachgewiesener erfolgreicher Ausbildung und schriftlichem Auftrag
6. Wer ist für die Fahrweise eines Flurförderzeuges in erster Linie (hauptsächlich) verantwortlich?
  - a) Der Vorgesetzte
  - b) Der Fahrer
  - c) Der Reparaturschlosser
7. Muss ein Flurförderzeugführer geeignete Kleidung und die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung tragen?
  - a) Ja
  - b) Nein
8. Wie oft muss ein Fahrer eines Flurförderzeuges eine Einsatzprüfung am Flurförderzeug durchführen?
  - a) Täglich bei Dienstantritt
  - b) Wöchentlich ca. zweimal
  - c) Nur, wenn der Verdacht besteht, dass am Fahrzeug etwas nicht in Ordnung ist
9. Durch wen muss die nach der UVV jährlich mindestens einmal erforderliche Hauptprüfung eines Flurförderzeuges vorgenommen werden?
  - a) Einen Fahrer, der ausreichend Fahrpraxis hat
  - b) Einen KFZ-Mechaniker mit mehrjähriger Erfahrung
  - c) Einem in Flurförderzeugen ausgebildeten Sachkundigen, z.B. vom Hersteller oder von Fachfirmen
10. Wie verhält sich ein Flurförderzeugführer richtig, wenn er an einem Flurförderzeug einen Mangel feststellt?
  - a) Er arbeitet besonders vorsichtig weiter
  - b) Er arbeitet bis Schichtende weiter und meldet danach den Schaden seinem Vorgesetzten
  - c) Er unterbricht die Arbeit, meldet pflichtgemäß den Schaden seinem Vorgesetzten und wartet dessen Anweisung ab
11. Wo darf der Fahrer mit Flurförderzeugen fahren?
  - a) Auf dem gesamten Betriebsgelände
  - b) Auf allen Wegen, die der Fahrer für befahrbar hält
  - c) Nur auf den vom Unternehmer oder dessen Beauftragten dafür freigegebenen Wegen
12. Dürfen vorschriftswidrige Arbeiten ausgeführt werden?
  - a) Ja, wenn sie nur kurze Zeit in Anspruch nehmen
  - b) Ja, weil die Arbeit sonst zu teuer wird
  - c) Nein, in keinem Fall! Achtung, der Unternehmer und der Fahrer tragen die Verantwortung
13. Dürfen u. a. Lasten auf Verkehrswegen abgestellt werden?
  - a) Ja
  - b) Ja, aber nur kurzzeitig
  - c) Nein, denn der Verkehrsweg muss mit einem Sicherheitsabstand von mind. 0,50 m zu beiden Seiten des Fahrzeuges zu festen Teilen der Umgebung stets freigehalten werden
14. Wie und in welchem Abstand sollen Sie möglichst an Personen vorbeifahren?
  - a) Mit mäßiger Geschwindigkeit und einem Abstand von mind. 0,50 m
  - b) In der Fahrspur
  - c) Hupend ohne besonderen Abstand
15. Was dürfen Sie beim Tanken und beim Umgang mit der Fahrzeugbatterie in keinem Fall tun?
  - a) Ein Gespräch mit Kollegen führen
  - b) Rauchen und mit offenem Licht und Feuer umgehen
  - c) Sitzen
16. Warum ist beim Umgang mit Fahrzeugbatterien (Laden, Batterieflüssigkeit nachfüllen) die persönliche Schutzausrüstung (Gesichtsschutz, Schutzhandschuhe und schürze) zu tragen?
  - a) Weil die Batterieflüssigkeit ätzend ist und durch einen Fehler eine Verpuffung in der Batterie schnell passieren kann
  - b) Weil die Batterieflüssigkeit riecht
  - c) Weil die Batterie lange halten soll
17. Beim Gasflaschenwechsel an Flurförderzeugen sind insbesondere ein Abstand von mind. 3 m zu Fußbodenabflüssen, Kelleröffnungen oder dgl. zu halten, das Flaschenventil der leeren Flasche zu schließen, die Gasanschlussschläuche sorgfältig zu befestigen. Wann dürfen Sie davon abweichen?
  - a) Wenn ich es eilig habe
  - b) Wenn es kurz vor Feierabend ist
  - c) Nie
18. Muss das Abgas (der Ruß) bei einem Dieselstapler gereinigt (freigebrannt) werden?
  - a) Ja, sonst wird die Raumluft zu stark mit Schadstoffen belastet und der Motor kann Schaden nehmen
  - b) Nein
19. Am Flurförderzeug ist ein Anbaugerät befestigt worden. Was müssen Sie jetzt gegenüber dem üblichen Einsatz beachten?
  - a) Nichts Besonderes
  - b) Mehr Acht geben
  - c) Die entsprechende Betriebsanleitung und Betriebsanweisung mit z.B. einer Traglastreduzierung und spezieller Einsatzbestimmung
20. Warum dürfen Sie mit einem Flurförderzeug nicht jeden Aufzug befahren?
  - a) Weil unter Umständen die Tragfähigkeit des Aufzuges und seine Raumgröße nicht ausreichen
  - b) Weil manche Aufzüge zu langsam fahren
  - c) Wie nicht alle Aufzugtüren Fenster haben
21. Warum darf sich, während Sie in den Aufzug einfahren bzw. herausfahren, keine weitere Person im Aufzug befinden?
  - a) Weil dann die Personalaufsicht nicht gewährleistet ist
  - b) Weil durch die engen Raumverhältnisse die Quetschgefahr sehr groß ist
  - c) Weil die Abgase des Staplers schädlich sind



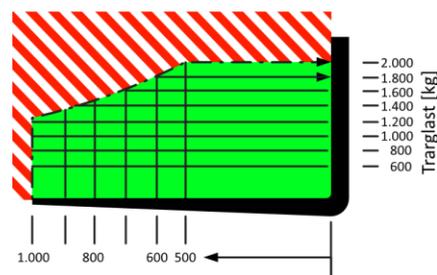
22. Dürfen Sie grundsätzlich Personen mit dem Flurförderzeug mitnehmen?
- Ja, wenn ich die Person(en) kenne
  - Ja, aber nur wenn das Fahrzeug dafür eingerichtet ist und die Genehmigung hierzu vorliegt
  - Nein
23. Worauf müssen Sie achten bevor Sie mit dem Be- und Entladen von Fahrzeugen, z.B. LKWs, Anhängern, Wechselaufbauten und Waggons, beginnen?
- Das der Fahrer das Führerhaus verlassen hat
  - Das der LKW- Fahrer seine zulässige Fahrzeit nicht überschreitet
  - Das das Fahrzeug standsicher steht und gegen Wegrollen gesichert ist
24. Was berücksichtigen Sie in erster Linie, wenn Sie an einem Fahrzeug zum Be- oder Entladen eine Ladebrücke anlegen?
- Das die Brücke ausreichend tragfähig ist, satt auf der Rampe aufliegt und gegen Abrutschen gesichert ist
  - Das der Laderaum nicht eingengt wird
25. Wie hoch dürfen Sie im Regelfall einen Stapel z.B. von Paletten errichten?
- So hoch wie es die Raumhöhe zulässt
  - Im Raum 6x, im Freien 5x seiner geringsten Tiefe
  - So hoch wie es das Flurförderzeug ermöglicht
26. Wann ist ein Stapel wegen Einsturzgefahr unverzüglich abzutragen?
- Schon wenn seine Neigung größer als 2% zur Senkrechten ist
  - Wenn er schräg steht und sich nicht an Gebäudeteilen abstützt
  - Wenn er aus leicht zerbrechlichen Gütern besteht
27. Im Betrieb sind Verkehrszeichen wie auf öffentlichen Straßen aufgestellt. Müssen Sie sich danach richten?
- Ja, in jedem Fall
  - Ja, wenn ich ein Flurförderzeug mit Fahrplatz steuere
  - Nein
28. Wie steuern Sie ein Flurförderzeug durch eine Hallenein- / ausfahrtsöffnung, die mit einem Streifenvorhang aus Kunststoff versehen ist?
- Ich gebe Warnzeichen (hupe) und fahre normal weiter
  - Ich verringere die Fahrgeschwindigkeit auf Schrittgeschwindigkeit und fahre mit erhöhter Aufmerksamkeit
  - Ich fahre schnell, damit sich der Streifenvorhang auch richtig teilt
29. Dürfen Sie Reparaturarbeiten, z.B. am Fahrwerk des Flurförderzeuges durchführen?
- Ja
  - Ja, wenn kein Instandhalter zugegen ist
  - Ja, aber nur wenn ich dazu ausgebildet und beauftragt wurde
30. Warum ist zur Ausführung von Sondereinsätzen, z.B. Arbeiten mit einer Arbeitsbühne, eine Extragenehmigung des Unternehmers oder dessen Beauftragten erforderlich?
- Weil die Erledigung der Arbeit lange dauert
  - Weil spezielle Sicherheitsvorgaben zu beachten sind
  - Weil zwei Personen auf der Bühne arbeiten
31. Wann darf ein Fahrer an dem von ihm gesteuerten Flurförderzeug den Schalt- Zündschlüssel stecken lassen?
- Wenn er Feierabend macht
  - Wenn er zu seinem Vorgesetzten ins Büro gerufen wird
  - Wenn er kurzzeitig absteigt, um z.B. die Last zu kontrollieren und in unmittelbarer Nähe mit Sichtverbindung zum Flurförderzeug bleibt
32. Wie stellt ein gewissenhafter Fahrer das Flurförderzeug ab, bevor es verlässt?
- Er zieht nur die Feststellbremse an
  - Er stellt es nahe am Ausgang ab
  - Er parkt auf dafür vorgesehenen Plätzen. Zieht die Feststellbremse an, senkt das Lastaufnahmemittel in Tiefstellung ab und verwahrt den Zündschlüssel sicher.
33. Welcher dieser Stapler mit gleichen Lasten wird bei der Fahrt eher kippen?
- Stapler 1
  - Stapler 2



34. Wie müssen Stapler die Last am Berg führen? Welche Fahrweise ist falsch?



35. Eine Kiste hat  $l=2\text{m}$ ,  $b=2\text{m}$ ,  $h=2\text{m}$ , Lastschwerpunkt Abstand  $1\text{m}$  und ein Gewicht von  $1400\text{kg}$ . Dürfen Sie mit dem Stapler mit folgendem Tragfähigkeitsdiagramm die Kiste transportieren?



- Ja
- Nein